

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 51

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

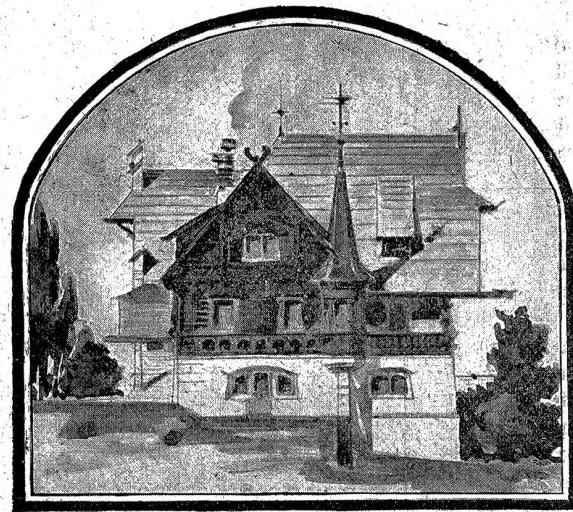
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

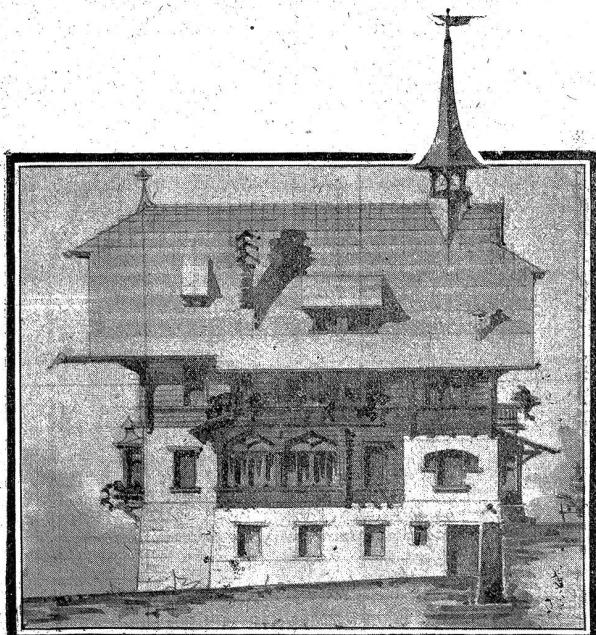
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gros in Zürich, hat auf diesem Gebiet der Architektur schon längst ein ganz besonderes Geschick bewiesen und seine originellen, praktischen und zweckmässigen Bauten und Entwürfe erfreuen sich eines großen Rufes. Es wird darum überall mit Freude begrüßt, daß der Herr Verfasser sich zur Herausgabe seines reichen, vielgestaltigen Materials entschlossen hat, denn dasselbe wird nun auch den Fachleuten und Privaten im weiteren Umfang zugänglich gemacht.



Ein Blick auf die Proben in diesem Prospekt zeigt schon einigermaßen den reichen Inhalt dieses Werkes und in der That ist auf den 60 Tafeln, die der Herausgeber darbietet, ein wahrer Schatz von Motiven enthalten, der dieses Werk zu einem der besten und für Praxis und Studium dienlichsten Hilfsmittel auf diesem Gebiete macht.

Zu sämtlichen Entwürfen können Baupläne und Details vom Herausgeber in kürzester Frist bezogen werden, da die Mehrzahl dieser Bauten zur Ausführung kam.



Die „Skizzen für Wohnhäuser und Villen etc.“ umfassen 60 Tafeln im Format 30/20 cm. Die meisten Tafeln enthalten mehrere Ansichten und Grundrisse in direkter Wiedergabe nach den Original-zeichnungen. Das Werk enthält auch perspektivische Darstellungen der meisten Objekte. Außerdem wird ein beschreibender kurzer Text beigegeben. Ein Probeheft ist auf dem Bureau d. Bl. (Zürich I, Metropol) einzusehen.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Die sämtlichen Arbeiten für die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage Neukirch (Thurgau) wurde der Firma Rothenhäusler, Frei u. Co. in Nofschach und Winterthur übertragen.

Das Werkstatt- und Magazingebäude des eidg. Kriegsdepot in Thun: Zimmerarbeiten an A. Frutiger in Oberhofen; Bauchmiedearbeiten an A. Wägli in Thun; Spengler- und Holzementarbeiten an G. Gredig in Zürich; Blitzableitung an G. Külli in Solothurn; Gussäulen an K. Kauf in Thun; Walzeisen an Knechtli u. Co. in Zürich.

Unstaltschneue Oberkirch (Luzern). Unterbau an G. Ferrari, Baugeschäft in Nottwil; Oberbau an Anton Keiser, Baumeister in Grotzwangen; Lieferung der T-Träger und Borès-Eisen an Bucher u. Bossart in Sursee; Schmiedeisenwaren an Jakob Felber, Schmied, Oberkirch; Spenglerarbeiten an Louis Imbach, Spengler in Sursee.

Die Erd- und Chauffierungsarbeiten für die Verbreiterung des Schrägweg Zürich an A. Juen, Tiefbaumeister in Zürich V.

Die Zimmerarbeiten für das Schulhaus samt Turnhalle an der Klingengasse Zürich III an Baumeister G. Hirzel-Koch, Zürich V.

Erstellung der Wasserversorgung und Kanalisation in der Gemeinde Baum am Ingenieur Böckhard in Zürich. Die ganze Anlage soll bis spätestens Ende Junt fertig erstellt sein.

Frauenarbeitschule Stapfenberg-Basel. Gipserarbeiten an Kron, Thüring & Stöcklin, Basel; Eisenlieferung an A. Oppiger, Basel; Grab-, Maurer- und Steinbauerarbeiten an Kub. Linder, Baumeister, Basel.

Botanisches Institut Basel. Gipserarbeiten an Henri Gürler, Basel.

Krematoriumsbau Basel. Eisenlieferung an Gebr. Gueng, Basel.

Sisseln-Korrektion. 1300 m³ Bruchsteine, 400 m³ an G. Billinger, Müller, Eiken; 350 m³ an G. Hauswirt, Döschgen; 300 m³ an A. Schmid, z. Sonne, Eiken; 250 m³ an Frz. Jof. Zündel, Sohn, Döschgen; zum Preise von Fr. 8.— per m³ franko Baustelle. 6000 Kilozentner Fäschinen, 2000 Kilozentner an Gemeindeammann Rohrer & G. Schmid, Wirt in Eiken; 2500 Kilozentner an Martin Knecht, Gemeindeförster in Schwaderloch; 1000 Kilozentner an Christian Erne, Gemeinderat in Leibstadt; 500 Kilozentner an Isaf Hartmann, alt Förster in Billnachern; alles zum Preise von Fr. 2.30 per Kilozentner franko Baustelle. 10,000 Pfähle, 5000 Stück an August Wunderlin in Wallbach; 2500 Stück an Sebastian Vernet in Wallbach; 2500 Stück an Rohrer, Staatsbannwart in Eiken; von 1,20—1,30 m Länge à 10 Gts. per Stück; 1,60 m Länge à 15 Gts. per Stück; 2,00 m Länge à 23 Gts. per Stück.

Verschiedenes.

Denkmäler. Das „Thurg. Tagbl.“ regt die Errichtung eines Denkmals für Thomä-Bornhäuser an.

— Die Offiziere des zweiten Armeekorps organisieren eine Subskription für ein Denkmal des Herrn Oberst Feßsel. Die Kosten eines solchen sind auf 2500 Fr. veranschlagt.

— Eine Versammlung der Subskribenten für ein Pestalozzi-Denkmal in Zürich beschloß einstimmig Errichtung des Denkmals auf dem Linth-Escher-Platz in 1½ Lebensgröße und Ausschreibung eines internationalen Wettbewerbes.

— Für die Errichtung eines Stauffacherin-Denkmales in Steinen oder Schwyz wird gegenwärtig in den Urkantonen Propaganda gemacht.